



Dienstag, 15. September 2026, 14:00 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Selbstermächtigung braucht kein Abitur

Im Gespräch mit Manova und Transition TV erklärt Kayvan Soufi-Siavash, weshalb ein vor fünf Jahren ursprünglich als Campus-Gelände angedachtes Projekt nun als Hybrid aus analoger und digitaler Wissensvermittlung an den Start geht.

von Elisa Gratias

Seit Jahrzehnten klärt Kayvan Soufi-Siavash Menschen über Propaganda und Lügen der Mächtigen auf und

erfährt dabei – je erfolgreicher er dies tut – Gegenwind, wie seine Entlassung aus dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk 2011 und die Stilllegung seiner reichweitenstarken Plattform KenFM zehn Jahre später. Zum Schweigen oder Aufgeben gebracht hat all dies ihn allerdings nicht. Welches neue Projekt heckt er nun aus und was wurde aus den vorherigen?

Wie fühlte es sich für Kayvan Soufi-Siavash alias Ken Jebsen an, sein Erfolgsprojekt KenFM einzustellen, selbst eher in den Hintergrund zu treten und seine Kunstfigur „Ken Jebsen“ zu begraben? Was hat das mit ihm als Mensch gemacht? Wie betrachtet er diese Entwicklungen aus heutiger Sicht? Dabei geht es vor allem um zwei Aspekte der Vergangenheit, die Fragen aufwerfen:

- Früher riet er eher von Wahlen ab, bezeichnete sie als Teil der Massenverblödung und war parteipolitisch neutral. 2024 und 2025 rief er plötzlich explizit zur Wahl der AfD auf. Wie kam es dazu und was denkt er sich dabei?
- Vor fünf Jahren verkündete er die Idee eines analogen Campus-Projekts und sammelte dafür auch Spenden. Nun startet ein neues Projekt von ihm und seinem Team: tatsächlich eine Akademie, allerdings nicht analog, sondern hybrid.

Im Gespräch mit Elisa Gratias für *Manova* und *Transition TV* steht Kayvan Soufi-Siavash Rede und Antwort.

Manova sammelt keine nutzerbezogenen Daten. Auf YouTube, Spotify und Co. haben wir leider - noch - keinen Einfluss. Wenn Sie den Inhalt wiedergeben möchten klicken Sie bitte auf diese Box. Dann werden gegebenenfalls einige Ihrer Nutzungsdaten durch die jeweilige Plattform erfasst.

Inhalt auf Ursprungswebseite ansehen: **Odysee**

https://odysee.com/@Manova_Magazin:3/Selbsterm%C3%A4chtigung-braucht-kein-Abitur--Kayvan-Soufi-Siavash-und-Elisa-Gratias-im-MANOVA-Gespr%C3%A4ch:a



Elisa Gratias, Jahrgang 1983, ist Redakteurin bei Manova. Sie studierte Übersetzen und Journalismus. 2005 wanderte sie nach Frankreich aus. 2014 zog sie nach Mallorca und arbeitet dort seitdem als freiberufliche Autorin, Übersetzerin und Künstlerin. Von 2018 bis 2023 leitete sie als freie Mitarbeiterin die Mutmach-Redaktion. Zu den Themen Glück, Erfüllung und Gesellschaft schreibt sie auf ihrem Blog **flohchair.com** (<http://www.flohchair.com>). Ihre Kunst zeigt sie auf **elisagratis.com** (<https://elisagratis.com/>).